

Wir sind schon weit gereist, Asien, Australien, Nord- und Südamerika haben wir bereits gesehen. Aber **Afrika** fehlt uns noch! Der schwarze Kontinent ist so geheimnisvoll wie berüchtigt. Und voller Träume, von einem besseren Leben zum Beispiel. Viele müssen ihn aufgeben, aber William Kamkwamba aus **Malawi**, er hat sich seinen Traum erfüllt. Den Traum von einem Windrad, das Strom für seine Familie und sein Dorf erzeugen soll. Das war jedoch nicht einfach, er hat sich Wissen aus Büchern aneignen müssen und das Material für das Windrad auf Mülldeponien zusammengetragen. Eine unglaubliche Geschichte, gekrönt von einem Happy-End!  
(*African Dreams, Brant Karrick*)

Europa und daheim ist nicht mehr weit, wir machen aber noch eine Zwischenlandung in **Dublin, Irland** – wir haben ein bisschen Zeit für die Stadt und das wunderbare, grüne Irland. Außerdem haben wir Karten für „*Lord of the Dance*“ (*Ronan Hardiman*), der fantastischen Tanzshow die auf irischen Tänzen und Rhythmen basiert. Das muss man gesehen haben und am besten in Dublin!

Einmal um die ganze Welt, und das zu Hause ist jetzt nicht mehr weit. „VIE“ steht schon auf unserem Gepäck, der Flughafen **Wien** Schwechat ist unsere nächste Station. Nach all den Eindrücken und exotischen Orten, wo wir waren, freuen wir uns schon auf die Stadt an der Donau (*Wien bleibt Wien, Johann Schrammel*). Und aufs **Weinviertel**, auf **Ebenthal** – auf Daheim! Ist nicht heute auch Kellerfest?



Herzlich willkommen beim  
**Frühjahrskonzert 2014**  
unter dem Motto

In 80 Takten



um die Welt!

Eine musikalische Weltreise

**REISEFÜHRER**


Endlich! Der langersehnte Urlaub steht vor der Tür - und dann gleich eine Weltreise! Die Vorfreude auf den Urlaub lässt uns die Vorbereitungen erledigen (*Rondo Romantica, Otto M. Schwarz*).

Aber dann geht's los, ab nach **Paris** – die Stadt der Liebe... Wir spazieren durch die frühlingshafte, blumenreiche Stadt, ein Akkordeon spielt einen Musette-Walzer, wir spazieren der Seine entlang und besuchen Notre Dame. Eine Stadt voller Lebensfreude und Sehenswürdigkeiten ...(*Visit a Paris, Peter Platt*)

Weiter geht's nach **England**. Hier hat sich unser Obmann Werner durchgesetzt – wir machen einen Ausflug zu einem englischen Mittelalterfest. Fanfaren eröffnen das Ritterturnier und die Lanzen knallen auf die Rüstungen. Das Mittelalter war wahrlich ein brutales Zeitalter. Nach dem Turnier gibt's aber einen gemütlichen Abend bei Musik und Tanz (*King Arthur, Siegmund Andraschek*).

Wir machen einen Sprung nach **Russland**, genauer: **Moskau**. Das größte Land der Erde hat bedeutende Künstler und Wissenschaftler hervorgebracht. Darum darf bei einem Moskau-Besuch auch ein Abstecher ins weltberühmte Bolschoi-Theater nicht fehlen. Wir besuchen eine Aufführung von Tschaikowskys berühmtesten Balletts und Sinfonien (*Tschaikowsky Symphonic Suite, P.I.Tschaikowsky*). Traumhaft, wie das Ensemble zum Nussknacker tanzt!

Eine Weltreise lässt nicht viel Zeit zum Verschnaufen, weiter geht's nach **Shanghai in China**. Eine gigantische Stadt mit 23 Mio. Einwohnern, und ebenso vielen Problemen. Das Chaos und die Hektik einer pulsierenden Großstadt erleben wir in einer Stadtrundfahrt. Im dichten Verkehr bleiben wir in einem Verkehrsstau hängen, später machen wir am Hunagpu-Fluss Rast. Die Gegensätze zwischen arm und reich sind gewaltig und die Eindrücke machen uns nachdenklich... Kommt da ein bisschen Heimweh auf? (*Level 1, Günter Gruber*). Aber keine Zeit, unser Transfer zum Flughafen wartet auf uns, ab nach....



**Australien!** Was für ein Land. Beeindruckende Natur, Tiere und Pflanzen, die es nur hier gibt – Australien ist wahrlich sehr exotisch für uns Europäer! Heute ist Australien stark europäisch und amerikanisch geprägt, und das hört man auch an deren Folklore - wir besuchen ein Konzert und hören die nationalen Hymnen, allen voran „Waltzing Mathilda“ (*Outback Fantasy, Michael Story*).

Nun haben wir aber eine **Pause** verdient – und Sie auch! Im G'wölb haben wir reichlich Proviant gebunkert, Mahlzeit und Prost!

Nach dem Pazifik-Überflug landen wir in **Kalifornien** und haben ein paar Tage Ruhe verdient. Bei einer Reise verbringt man zwangsläufig viel Zeit in Hotels. Ein Hotel ist ein Ort, der niemals ruhig zu sein scheint, wo man auf alle möglichen Gäste trifft und die manchmal auch ein bisschen unheimlich sind... (*Hotel California/The Eagles*)

Wenn wir schon da sind, ein Besuch in **Hollywood** mit seinen Film-Studios gehört dazu! Der „Walk of Fame“ mit seinen rosa Sternen am Boden erinnert an frühere Schauspielgrößen. Und wer dort einen Stern hat, dessen beste Zeiten sind vielleicht schon vorbei 😊. Trotzdem haben manche Filme die Jahrzehnte überdauert und Filmmusiken sind noch heute jedem ein Begriff. (*Filmerfolge, Helmut Bernhard*).

Weiter geht's in den Süden, zuerst nach **Mexiko**, wo wir im mondänen Badeort **Acapulco** vorbeischaun. Hoffentlich haben wir die Badehose zu Hause doch noch gefunden! Anschließend geht's nach Südamerika, genauer nach **Macchu Picchu** in **Peru**. Der Besuch der beeindruckenden Inka-Stadt in den Anden ist zwar kraftraubend, aber äußerst beeindruckend. Weiter geht's nach **Brasilien**, in **Sao Paulo** besuchen wir eine Samba-Schule und lassen uns vom südamerikanischen Temperament anstecken (*Latin America, Manfred Schneider*)